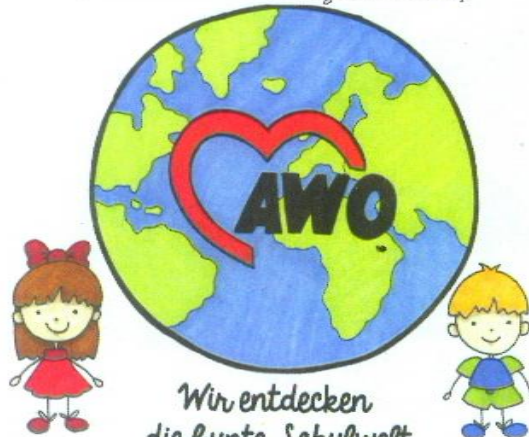


**Wir** BERICHTEN

## AWO betreut jetzt bereits neun OGS

Feier zum Zehnjährigen in der Konradschule

10 Jahre offene Ganztagschule Bottrop



*Wir entdecken  
die bunte Schulwelt*

*am 19.8. in der Konradschule*

Seit zehn Jahren betreut die Arbeiterwohlfahrt (AWO) als Träger Offene Ganztagsgrundschulen (OGS) in Bottrop. Inzwischen sind es neun.

Aus diesem Anlass gab es eine Feier in der Konradschule in Fuhlenbrock, aufgezogen als internationales Fest, bei dem die Kinder der einzelnen OGS jeweils ein Land vor- und darstellten. Dabei stellte die AWO noch einmal ihr Konzept vor, das sie seit einem Jahrzehnt mit Erfolg verfolgt: Die Kinder können in den von der AWO getragenen Offenen Ganztagschulen im ganztägig geöffneten „Haus des Lebens und Lernens“ Freizeit und konzentriertes Lernen miteinander verbinden. Nach dem Prinzip der kurzen Wege mit allen Angeboten aus

einer Hand bieten die Betreuerinnen den Kindern ein breites Spektrum: Es gibt Anregungen, Gespräche und die Begleitung bei praktischer Beschäftigung, aber auch Möglichkeiten für „Auszeiten“, je nach Bedarf. Vom gemeinsamen Mittagessen über die Hausaufgabenbetreuung bis zu Bastel- und Sportaktionen, von ruhigen Zonen zum Lesen und Entspannen bis zum Klettern auf dem Schulhof – die AWO-OGS-Kinder können wählen und (sich) ausprobieren. Im Rahmen der Ferienbetreuung organisieren die OGS-Pädagogen dann ganztägige Ausflüge oder mehrtägige Projekte wie zum Beispiel Theater-Workshops, oft in Kooperation mit den benachbarten AWO-Ortsvereinen.



Das AWO-Leitbild umgesetzt haben zum Beispiel die Kinder in der AWO-OGS Ludgerusschule mit diesem Satz: „Unsere kleinen, bunten Füße auf dem Weg zur Inklusion ... immer einen großen Schritt voraus.“